

weber.pas 461

Silikat-Scheibenputz

Silikat-Oberputz zur Herstellung einer dekorativen Korn-an-Korn-Struktur

Anwendungsgebiet

- auf weber.therm WDV-Systemen
- auf weber.dur Unterputzen
- für außen

Produkteigenschaften

- sehr diffusionsoffen
- mit Marmor-Strukturkorn
- lebendige, körnige Struktur

Anwendungsgebiet

weber.pas 461 ist ein Oberputz für außen auf **weber.dur** Unterputzen und als Oberbeschichtung für **weber.therm** Wärmedämm-Verbundsysteme geeignet.

Produktbeschreibung

weber.pas 461 ist ein werkmäßig hergestellter, verarbeitungsfertiger Oberputz, entspricht EN 15824 (DIN 18558 P Org.1).

Zusammensetzung

Organische Bindemittel, Kaliwasserglas, klassierte mineralische Zuschläge, Zusätze für eine bessere Verarbeitung und Haftung am Putzgrund, hochwertige Pigmente, Hydrophobierungsmittel

Produkteigenschaften

schafft ein gesundes Wohnklima durch optimale Wasserdampfdurchlässigkeit
zeigt eine hohe Haftung durch Verkieselung mit dem Untergrund
ist witterungsbeständig und wasserabweisend
lösemittelfrei

Technische Werte

Wasserdurchlässigkeitsrate(DIN EN 1062-3)	< 0,3 kg/m ² √h
Wasserdurchlässigkeit (DIN EN 15824)	W ₃
Wasserdampf-Diffusionsstromdichte (DIN EN 1062-1)	V ₁
Wasserdampf-Diffusionsstromdichte (DIN EN 7783-2)	> 150 g/m ² d
Diffusionsäquivalente Luftschickdicke (DIN ISO 7783-2)	< 0,2 m
Maximale Wasseraufnahme	150 g/m ²
Austrocknung bei 20°C, 65% rel. Luftfeuchte; 18 h	100 g/m ²
Haftfestigkeit	≥ 0,3 MPa
Brandverhalten	Euroklasse A2-s1, d0

Qualitätssicherung

weber.pas 461 unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigenüberwachung.

Allgemeine Hinweise

Nicht durchtrocknete Putzflächen sind vor direkter Sonnenstrahlung, starkem Wind oder Feuchtigkeitseinwirkung zu schützen.

Anwendung und Ausführung gemäß DIN 18 350 VOB/C und DIN 18 550.

Verbrauchsangaben beziehen sich auf die Mindestschichtdicke und können abhängig von Untergrund und Verarbeitung variieren. Exakte Verbrauchswerte sind durch Probeflächen am Objekt zu ermitteln.

Angrenzende Bauteile sind vom Putzsystem zu trennen.

Während der Verarbeitung und Trocknung des Materials muss die Temperatur von Luft, Material und Untergrund stets über +2 °C und die Luftfeuchtigkeit stets unter 80 % liegen.

weber.pas 461

Silikat-Scheibenputz

Besondere Hinweise

Durch natürliche Schwankungen bei Rohstoffbeschaffenheit und Trocknungsbedingungen, sowie Auswirkungen von Verarbeitung und Struktur kann der Putzfarbton vom Muster abweichen. Dies stellt keine Qualitätsminderung oder berechnete Materialbeanstandung dar.

Bei Farbtonabweichungen kann **weber.pas 461** nach Abstimmung mit dem Bauherren mit Silikatfarbe **weber.ton 410 / 414** egalisiert werden. Der Anstrich muss in Ausschreibungen und Angeboten vorgesehen werden.

Material für ein Objekt möglichst auf einmal bestellen. Unterschiedliche Chargen untereinander mischen.

Produkt ist algizid und fungizid (biozid) eingestellt. Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

Für eine höhere Sicherheit gegen Algen und Pilzbewuchs empfehlen wir die biozidfreien Produkte mit **AquaBalance** Technologie.

Ständig erhöhte Feuchtigkeit sowie Schmutzanhaftungen, z.B. in Spritzwasserbereichen, bei fehlerhafter Entwässerung und bei Bepflanzung in direkter Fassadennähe können Algen- und Pilzbefall fördern.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss tragfähig, trocken, sauber und frei von losen Bestandteilen sein. Altuntergründe sorgfältig reinigen.

Der Unterputz muss planeben abgezogen sein und sollte mit **weber.prim 403** Universalgrundierung grundiert werden.

Standzeiten des jeweiligen Putzgrundes beachten.

weber.pas 461 Silikatfarbe nicht auf gipshaltigen Untergründen einsetzen.

Verarbeitung

von Hand:

Vor Verarbeitung mit einem langsam laufenden Rührgerät gut aufrühren. Ggf. durch Zugabe von etwas reinem Wasser eine verarbeitungsgerechte Konsistenz herstellen. Weitere Zusätze dürfen nicht zugegeben werden.

Material mit Glättkelle in Kornstärke auf den Untergrund aufziehen oder mit geeignetem, handelsüblichem Spritzgerät aufspritzen.

Gewünschte Struktur mit Kunststoffglätter oder Edelstahltraufel.

Zur Vermeidung von Schattierungen und Ansätzen zügig nass in nass und nicht mit verschiedenen Werkzeugen arbeiten. Angezogene Flächen nicht mehr nachreiben. Um Gerüstansätze zu vermeiden, gleichzeitig und in Gerüstlagen versetzt arbeiten.

Verbrauch / Ergiebigkeit

1,5 mm Körnung :	ca. 2,9 kg/m ²	ca. 8,6 m ² / 25 kg
2 mm Körnung :	ca. 3,5 kg/m ²	ca. 7,1 m ² / 25 kg
3 mm Körnung :	ca. 4,5 kg/m ²	ca. 5,5 m ² / 25 kg

Verpackungseinheiten

Gebinde	Einheit	VPE / Palette
Eimer	25 kg	24 Eimer

Produktdetails

Körnungen:

1,5; 2; 3 mm

Farbtöne:

Basisfarbton: Weiß; 161 verschiedene Farbtöne

Auftragsdicke:

1,5 mm bis 3 mm

Lagerung:

Bei trockener, frostfreier Lagerung ist das Material bis zu 1 Jahr lagerfähig.